



öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 22.06.2023, 17:00-18:45 Uhr

Ort, Raum: Aschersleben, Markt 1, Ratssaal

NIEDERSCHRIFT

Anwesend waren:

Vorsitzende/r
Herr Benno Schigulski

ordentliches Mitglied
Frau Gundhild Jahn
Herr Andreas Knoche
Frau Dr. Monika Mingramm
Frau Gabriele Puchner
Frau Elke Reinke
Herr Ronny Sasse
Herr Holger Weiß

anwesend ab 17:15 Uhr
anwesend ab 17:30 Uhr
anwesend bis 18:00 Uhr
anwesend bis 18:00 Uhr

Ortsbürgermeister/-in
Herr Martin Quitschalle

Verwaltung
Herr Jens-Peter Finke
Herr Matthias May
Herr Dirk Michelmann
Herr Steffen Schütze
Frau Petra Wölfl

Gast
Frau Birgit Klopstein
Herr Oehme
Frau Veit

GF der Stadtwerke Aschersleben GmbH
Fa. Sabowind
Fa. Sabowind

Nicht anwesend waren:

ordentliches Mitglied	
Herr Wolfgang Adam	entschuldigt
Herr Detlef Gürth	entschuldigt
Frau Nicola Hoppe	entschuldigt
Frau Claudia Selisko-Lättig	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.04.2023
- 5 Informationen
- 6 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 25 "Sondergebiet PV-Anlage An der neuen Siedlung" In Aschersleben OT Freckleben - Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf
Vorlage: VII/0539/23
- 7 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 25 "Sondergebiet PV-Anlage An der neuen Siedlung" in Aschersleben OT Freckleben - Satzungsbeschluss
Vorlage: VII/0540/23
- 8 Unterstützung des Antrages auf Zielabweichung vom Regionalen Entwicklungsplan Harz - Vorranggebiet "Aschersleben" (Arnstedter Warte)
Vorlage: VII/0541/23
- 9 Grundsatzbeschluss zur Dachsanierung des Feuerwehrgerätehauses in Aschersleben
Vorlage: VII/0576/23
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 12 Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils
- 13 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.04.2023
- 14 Informationen
- 15 Vergabeangelegenheit
- 16 Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit*

Die Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit erfolgen durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Schigulski.

Die Beschlussfähigkeit ist mit 6 anwesenden Stimmberechtigten gegeben.

- zu 2 *Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils*

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

Herr Schigulski beantragt für TOP 8 Rederecht für zwei Vertreter der Firma Sabowind, Frau Veit und Herrn Oehme.

Abstimmung zum Rederecht:

6 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Die Tagesordnung wird nach folgender Abstimmung durch Herrn Schigulski festgestellt:

6 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

- zu 3 *Einwohnerfragestunde*

Herr J. aus Aschersleben stellt eine Frage zu TOP 6 und TOP 7. Er möchte wissen, ob die Möglichkeit besteht, die PV-Anlage auf anderen Flächen zu errichten und die Fläche in Freckleben in Ruhe zu lassen, als Vorschläge nennt er Dächer in Aschersleben oder die Überdachung eines größeren Parkplatzes.

Frau Wölflü antwortet, dass dieses Gebiet in Freckleben ausgewählt wurde, da es durch frühere Bebauungen kontaminiert ist. Herr Finke antwortet, dass die Auswahl von Flächen (Brachflächen, Konversionsflächen) Ergebnisse eines langjährigen Planungsprozesses ist. Es gab dazu einen Stadtratsbeschluss. Im Fall Freckleben gab es keine andere Nutzungsmöglichkeit für diese Fläche, außerdem wird damit ein Schandfleck im Ortsbild beseitigt.

Herr J. aus Aschersleben fragt weiter, ob in nächster Zeit weitere PV-Anlagen in Aschersleben gebaut werden, z.B. ist die Rede vom Flugplatz. Herr Schigulski antwortet, dass dort ebenfalls etwas in Planung ist. Herr Finke antwortet, dass es für eine Fläche am Flugplatz ebenfalls ein laufendes Verfahren gibt. Es gibt dazu auch Untersuchungen zur Biotopeinschätzung, welches hier aufgrund regelmäßiger Mahd zur Futtermittelproduktion nicht vorliegt. Auch nach der Aufstellung von PV-Anlagen wird dort weiter eine Grünfläche vorhanden sein, die bewirtschaftet oder durch Schafe kurzgehalten wird. Herr Finke berichtet weiter, dass auf Gewerbeflächen weitere PV-Anlagen geplant sind. Auch die Überdachung von PKW-Stellplätzen wäre eine weitere Möglichkeit.

zu 4 *Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.04.2023*

Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift wird nach folgendem Abstimmungsergebnis durch Herrn Schigulski festgestellt:

5 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen

zu 5 *Informationen*

zu 6 *Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 25 "Sondergebiet PV-Anlage An der neuen Siedlung" In Aschersleben OT Freckleben - Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf
Vorlage: VII/0539/23*

Es gibt keine Fragen.

Herr Schigulski stellt die Vorlage zur Abstimmung:

5 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen

zu 7 *Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 25 "Sondergebiet PV-Anlage An der neuen Siedlung" in Aschersleben OT Freckleben - Satzungsbeschluss
Vorlage: VII/0540/23*

Frau Jahn erscheint zur Sitzung, somit sind 7 Stimmberechtigte anwesend.

Herr Finke ergänzt kurz die bisherige Zeitschiene.
Der Ortschaftsrat Freckleben hatte die Vorlage wie folgt abgestimmt:
4 Ja 0 Nein 1 Enthaltung

Herr Schigulski stellt die Vorlage zur Abstimmung:

6 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen

zu 8 *Unterstützung des Antrages auf Zielabweichung vom Regionalen Entwicklungsplan
Harz - Vorranggebiet "Aschersleben" (Arnstedter Warte)
Vorlage: VII/0541/23*

Herr Schigulski teilt mit, dass heute zu der Vorlage ein Änderungsantrag der Ortschaft Westdorf vorliegt.

Herr Knoche erscheint gegen 17.30 Uhr zur Sitzung, somit sind 8 Stimmberechtigte anwesend.

Zunächst geben Frau Veit (Projektleiterin) und Herr Oehme (Planer) von der Firma Sabowind mittels Präsentation Informationen zum Vorhaben. Frau Reinke bittet darum, die Präsentation allen Ausschussmitgliedern zur Verfügung zu stellen, dies sichert Frau Veit zu.

Herr Sasse fragt nach, wie die Übernahme eines Windrades durch die Stadtwerke erfolgen wird und warum die Stadtwerke nur ein Windrad und nicht mehrere übernehmen. Frau Veit antwortet, dass immer nur über ein Windrad gesprochen wurde. Möglicherweise ist dies eine Kostenfrage. Ein Windrad kostet 6 bis 7 Mio. EUR. Eine Übernahme weiterer Anlagen kann verhandelt werden.

Herr Schigulski leitet zum Änderungsantrag der Ortschaft Westdorf über, welcher kurzfristig eingereicht wurde. Herr Schigulski erteilt Herr Quitschalle, Ortsbürgermeister von Westdorf, das Wort, um den Antrag zu erläutern. Herr Quitschalle betont zu Beginn, dass die heutigen Informationen aus der Präsentation bei Erstellung des Änderungsantrags nicht bekannt waren. Herr Quitschalle führt die Bedenken der Ortschaft Westdorf ausführlich aus.

Herr Weiß fragt nach der Höhe der Einnahmen den Gewerbesteuern. Herr Michelmann nimmt die Anfrage zur Beantwortung mit.

Herr Knoche und Herr Schigulski bitten Herrn Quitschalle, den Antrag verkürzt darzustellen. Herr Quitschalle fasst zusammen: Der Ortschaftsrat Westdorf fordert die grundlegende Überarbeitung der Vorlage VII/0541/23.

Herr Schigulski stellt den **Änderungsantrag der Ortschaft Westdorf** zur Abstimmung:

0 Ja 6 Nein 2 Enthaltungen
Damit ist der Antrag abgelehnt.

Herr Schigulski stellt die Vorlage zur Abstimmung:

6 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen

zu 9

*Grundsatzbeschluss zur Dachsanierung des Feuerwehrgerätehauses in Aschersleben
Vorlage: VII/0576/23*

Es werden einige Fragen gestellt und direkt in der Sitzung beantwortet. Weiterhin gibt es verschiedene Wortbeiträge.

Frau Jahn und Frau Reinke fragen nach, wie es für die Schule weitergeht. Dies wird als Anfrage zur Beantwortung aufgenommen.

Frau Puchner und Frau Dr. Mingramm verlassen gegen 18.00 Uhr die Sitzung, somit sind noch 6 Stimmberechtigte anwesend.

Herr Schigulski stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsausschuss beschließt:

- 1. dass die Sanierung des Daches inkl. des Aufbaus einer PV-Anlage zur Eigenversorgung aus Städtebaufördermitteln finanziert werden soll**
- 2. dass diese Mittel durch Umwidmung von Fördermitteln aus der Maßnahme Neubau Mensa Staßfurter Höhe bereitgestellt werden sollen**

Abstimmung zur Vorlage: 3 Ja / Nein 3 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 483/23

3 Ja

0 Nein

3 Enthaltungen

zu 10

Anfragen und Anregungen

Frau Jahn fragt nach zur Kommunalen Wärmewende und einer 90 prozentigen Fördermöglichkeit bzgl. der Kommunalen Wärmeplanung, was die Stadt aktuell dazu plant. Herr Finke antwortet, dass es aktuell Überlegungen gibt, mit den Stadtwerken zusammen das Thema anzugehen.

Frau Jahn fragt erneut nach zur Beschilderung von Radwegen, die ältere Nachfrage wurde bisher nicht beantwortet. Die Anfrage wird zur Beantwortung aufgenommen.

Herr Schigulski weist auf den schlechten Straßenzustand einiger Bundesstraße, konkret Magdeburger Chaussee und Eislebener Straße (Krankenhausberg) hin und fragt, ob das Land regelmäßig diesbezüglich Druck bekommt. Frau Wölfler teilt die Sorge. Auch im Bezug auf Herabstufung bestimmter Bundesstraßen hat Frau Wölfler den Auftrag, mit dem LSBB ins Gespräch zu kommen. Besonders schwierig ist die Kreuzung Magdeburger Chaussee, die möglichst noch vor Abstufung ausgebaut

werden sollte. Nach der Sommerpause soll es eine Information dazu geben.

Herr Schigulski weist auf den starken Grünwuchs im Bereich der Eine hin, wo früher regelmäßig ein Rückschnitt erfolgte, hier könnte Hochwassergefahr bestehen. Die Anregung wird zur Beantwortung aufgenommen.

Frau Reinke weist auf zugewachsene Radwege in der Lindenstraße hin.

Herr Weiß weist auf den zunehmenden Instandhaltungstau bei städtischen Gebäuden hin und bittet um Info zur Einrichtung eines Liegenschaftsmanagements. Frau Wölflin möchte das Thema in den nichtöffentlichen Teil verschieben.

zu 11 *Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung*

Herr Schigulski schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.